

Shawn Ommadawn

Mitte 342 nGF bis Anfang 344 nGF

Mitte 342 nGF kehrt Shawn auf Befehl Al´Jebals mit seinem Schiff nach Billus (Aschran) zurück. Nach etwas mehr als einem einmondigem Landurlaub erhält er von Al´Jebal den Auftrag mit seinem Schiff einem anderen Schiff aus der Flotte Admiral Herkul Polonius Schroeders, der „Aphrodia“, unbemerkt zu den nördlichen Kabugna-Inseln zu dem dort lebenden Stamm der Goygoa zu folgen. Auf der „Aphrodia“ befindet sich eine neue Gruppe in den Diensten Al´Jebals. Zu dieser Gruppe gehören Chara Pasiphae-Opoulos, Telos Malakin, Bargh Barrowsøn, Osmosis und Thorn Gandir. Shawn soll sie heimlich überwachen und bei einem Fluchtversuch stoppen. Wenn sie bei der Ausführung ihres Auftrags in Schwierigkeiten geraten, soll er helfend und unterstützend eingreifen. Wenn sie bei ihrem Auftrag scheitern, soll er diesen zu Ende bringen.

Auf den Kabugna-Inseln führt die Gruppe ihren Auftrag aus und kann diesen auch erfolgreich beenden. Allerdings gehen dabei ihr Schiff, die „Aphrodia“, und ihre Mannschaft verloren. Shawn legt daher mit seinem Schiff, der „Teufelsrochen“, bei der Hauptinsel der Goygoa an und nimmt Chara Pasiphae-Opoulos, Telos Malakin, Bargh Barrowsøn, Osmosis und Thorn Gandir auf, um sie zu Al´Jebal zurückzubringen. Aufgrund einer Auseinandersetzung beim Zusammentreffen verdonnert Shawn Telos Malakin und Thorn Gandir für den ersten Teil der Rückreise nach Billus (Aschran) zum Schiffsdienst. Ende 342 nGF liefert Shawn die Gruppe wohlbehalten bei Al´Jebal in Billus ab.

Rund einen Mond später erhält Shawn von Al´Jebal seinen nächsten Auftrag. Diesmal soll er mit seinem und zwei Begleitschiffen nach Alba reisen und an der Küste in der Bucht von Arkum abwarten, bis die Gruppe – bestehend aus Chara Pasiphae-Opoulos, Telos Malakin, Bargh Barrowsøn, Langeladeon und Thorn Gandir – ihren Auftrag beendet hat, um sie anschließend nach Billus (Aschran) zurückzubringen. Bei unerwarteten Problemen oder Ereignissen ist Shawn ermächtigt, nach eigenem Ermessen vorzugehen und auch vorzeitig aktiv einzugreifen. Er macht sich umgehend mit drei Schiffen auf den Weg und erreicht in der 1. Trideade Luchsmond 343 nGF die Bucht von Arkum. Nachdem drei Kriegsschiffe des Clans der MacHael an der Küste des mit ihnen verbündeten Clanats MacGythrun patrouillieren und die Zufahrt nach Arkum blockieren, nimmt Shawn an, dass die Gruppe, die sich in Caer Arkum aufhalten soll, in Schwierigkeiten befindet. Kurzerhand lässt er seine beiden Begleitschiffe als Eingriffsreserve zurück, versenkt in einem Überraschungsangriff zwei der Kriegsschiffe der MacHael und kapert das dritte. Danach nimmt er Kontakt mit der Gruppe in Caer Arkum auf und stellt fest, dass er mit seiner Einschätzung der Situation richtig lag. Unter Zuhilfenahme des gekaperten MacHael-Schiffes verhilft Shawn der Gruppe und den überlebenden Aufständischen des Clans der MacGythrun zur Flucht vor den Truppen des Clanags Adrian MacGythrun. Bei einem Zwischenstopp an der Küste des albischen Clanats MacByrne, auf den der Anführer der geretteten Albi, Marak MacGythrun, bestanden hat, geht dieser von Bord. Danach bringt Shawn mit seinen drei Schiffen und dem gekaperten Kriegsschiff der MacHael die Gruppe und die restlichen geflohenen Aufständischen nach Billus (Aschran) zu Al´Jebal.

Ende Einhornmond 343 nGF kommt Shawn mit seinen Schiffen in Billus (Aschran) an. Dort erfährt er, dass kurz nach seiner Abreise nach Alba Admiral Herkul Polonius Schroeder die hadramirischen Städte Ureb und Gordu in einer Nacht-und-Nebel-Aktion fast zeitgleich überfallen und geplündert hat. Weiters wird er von der sich zuspitzenden Situation zwischen Aschran und dem Valianischen Imperium unterrichtet. Doch anders als Shawn es erwartet, schickt Al´Jebal ihn nicht als Unterstützung zu seinem Admiral, sondern beauftragt ihn damit, den Aufbau eines großen und geheimen Versorgungslagers auf den Kabugna-Inseln zu koordinieren. Bis Anfang 344 nGF ist Shawn daher damit beschäftigt, gemeinsam mit Teilen der anbarischen Flotte auf den nördlichen Kabugna-Inseln im Siedlungsgebiet der Goygoa, vom Rest Amaleas weitgehend unbemerkt einen Versorgungsposten aufzubauen.